

## **Grabow, Ortsteil Bochin, Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Kurfürstentum Brandenburg /protestantisch.  
Heute ist Bochin ein Ortsteil der Stadt Grabow  
im Landkreis Ludwigslust-Parchim,  
Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.  
Bis 1952 gehörte Bochin zum Landkreis Westprignitz  
(Land Brandenburg).

### ***Aus Bochin:***

***Eine Frau, welche aus der Haft entlassen wurde und dann bis  
zum Kurmärkischen Kammergericht um ihr Recht kämpfte.***

-1613	Trine Scheffers / Frau des Michel Gebhart.	Haft, Folter
bis	Sie wurde von Anna Rigmanns	Haftentlassung,
1615	(Verfahren Dallmin / Kurfürstentum Brandenburg 1613) besagt. Ohne Konfrontation mit Anna Rigmanns wurde die Frau zu Ostern 1613 inhaftiert und trotz Schwangerschaft 4x gefoltert. Der Gerichtsherr, Philipp von Quitzow zu Eldenburg, verteidigte diese rechtlich nicht fundierte Vorgehensweise mit viel Zauberei in den Dörfern der Umgebung. Weiterhin habe das gesamte Dorf Trine Scheffers im Verdacht gehabt und die Bauern hätten mit Weggang gedroht, wenn die Beschuldigte nicht in Haft gekommen wäre. Trine Scheffers legte kein Geständnis ab und wurde nach Schwören Urfehde aus der Haft entlassen. Ihr Mann Michel Gebhart zog sich jedoch aufgrund des anhaltenden Verdachts und Kosten des Verfahrens in Höhe von über 100 Gulden von Trine Scheffers zurück. Von Quitzow wollte sie erneut in Haft nehmen, bis er und die Dorfgemeinschaft auf Dauer von ihr gesichert seien. Das Kurmärkische Kammergericht, vor dem Trine Scheffers im Jahr 1615 Philipp von Quitzow verklagte und 500 Reichstaler Entschädigung bzw. Schadenersatz verlangte, entschied zu ihren Gunsten und wies von Quitzows Forderung ab.	Kampf um Entschädigung

Quelle: Enders, Lieselott:  
Die Prignitz.  
Geschichte einer kurmärkischen Landschaft  
vom 12. bis zum 18. Jahrhundert,  
Potsdam 2000, S. 622

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974  
E-Mail: bdireske56@gmail.com

